

# Lichter im Advent – Impuls am Adventskranz

*Hinweis: Den folgenden Impuls können Sie nutzen, um (jede Woche) bewusst den Adventskranz zu entzünden. An Materialien benötigen Sie lediglich den Adventskranz und Streichhölzer. Ein passendes Lied am Ende rundet das kleine Ritual ab.*

## *Einleitung:*

In dieser Jahreszeit, in der es immer dunkler wird, die Tage kürzer werden und wir uns nach Licht und Wärme sehnen, feiern wir ein großes Geburtstagsfest. Gott wird Mensch in Jesus von Nazareth. An seine Geburt erinnern wir uns jedes Jahr am 25. Dezember.

Ein so bedeutendes Fest will gut vorbereitet werden. Dazu dient der Advent.

Advent bedeutet Ankunft oder auch Ankommen. Wir bereiten uns auf Gottes Ankunft in unserer Welt vor, auf seine Ankunft in unserem Leben. Dazu schmücken wir unter anderem die Wohnung, backen Plätzchen und zünden Lichter an.

Von Sonntag zu Sonntag wird es am Adventskranz immer heller, bis am Heiligen Abend der Weihnachtsbaum erleuchtet.

Dieses Zeichen wollen wir bewusst erleben, indem wir beim Entzünden der Kerze(n) an das Dunkle in unserem Leben denken, an das was uns nicht gefällt, uns unzufrieden stimmt oder Sorgen bereitet. Das tun wir in einer kurzen Stille.

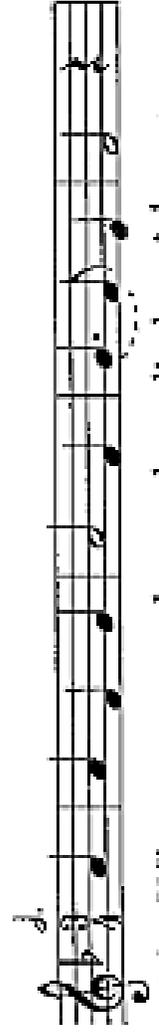
So wie das Licht der Kerze(n) die Dunkelheit erhellt, so dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott unsere Dunkelheiten verwandelt und gut macht.

→ Kerze(n) entzünden, ca. 2 Minuten Stille

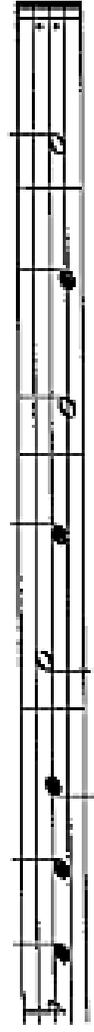
## *Gebet:*

Guter Gott, in wenigen Wochen feiern wir dein Mensch-werden. Du kennst all das Gute in unserem Leben, aber auch das, was es dunkel und schwer macht. Wir bitten dich, bring dein Licht in unsere Welt, das Frieden und Liebe schenkt und unser Leben verwandelt. Amen.

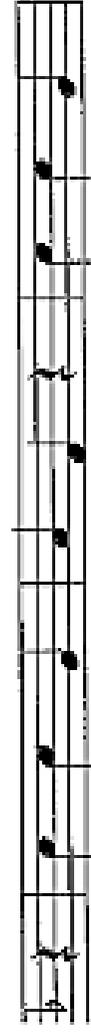
→ Lied, z.B. Gotteslob Nr. 223 oder Liederwald Nr. 102

*d.*  223  
 ö

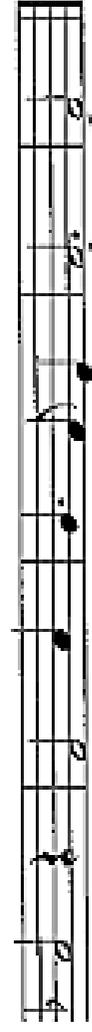
[K] 1 Wir sa - gen euch an den lie - ben Ad - vent.  
 Wir sa - gen euch an eine heil - li - ge Zeit.



Se - het, die er - ste Ker - ze brennt.  
 Ma - chet dem Herrn den Weg be - reit.



[A] 1-4 Freut euch, ihr Chri - sten, freu - et euch



sehr! Schon ist na - he der Herr. —

2 [K] Wir sagen euch an den lieben Advent. / Sehet, die zweite Kerze brennt. / So nehmet euch eins um das andere an, / wie auch der Herr an uns getan. / [A] Freut euch... ♪

3 [K] Wir sagen euch an den lieben Advent. / Sehet, die dritte Kerze brennt. / Nun tragt eurer Güte hellen Schein / weit in die dunkle Welt hinein. / [A] Freut euch...

4 [K] Wir sagen euch an den lieben Advent. / Sehet, die vierte Kerze brennt. / Gott selber wird kommen, er zögert nicht / Auf, auf, ihr Herzen, und werdet licht. / [A] Freut euch...

## Du bist das Licht der Welt

G Em D<sup>7</sup>

Refr. Du bist das Licht der Welt, du bist der Glanz, der uns un-se-ren Tag er-hellt.

Du bist der Freu-den-schein, der uns so glück-lich macht, dringst sel-ber in uns

ein. Du bist der Stern in der Nacht, der al-lem Fins-te-ren wehrt,

bist wie ein Feu-er ent-facht, das sich aus Lie-be ver-zehrt, du, das Licht der Welt.

1. So, — wie die Son-ne stets den Tag bringt nach der Nacht, wie sie auch nach  
2. So, wie ei-ne Lam-pe plötz-lich Wär-me bringt und Licht, wie der Strahl der  
3. So, — wie im Wi-derschein ein Fens-ter hell er-strahlt, wenn die Son-ne

Re-gen-wet-ter im-mer wie-der lacht, wie sie trotz der Wol-ken-mau-er  
Ne-bel-leuch-te durch die Sicht-wand bricht, wie ein ra-sches Streich-holz ei-ne  
an den Him-mel bun-te Strei-fen malt, wie ein al-tes Haus im Licht der

uns die Hel-le bringt und doch nur zu neu-em Auf-gehn sinkt!  
Ker-ze hell ent-flammt und da-durch die Dun-ke-l-heit ver-bannt!  
Stra-ßen-lam-pe wirkt und da-durch man-che Häss-lich-keit ver-birgt.